

Gewässername	Riembach	WK-Code	DE58722_450		
Planungsabschnitt	DE58722_450_P01	Stationierung	km von 0+000 bis 6+617		
Begrenzung des Abschnitts					
	Mündung in Buckau südlich Birkenreismühle bis Quelle nördlich Görzke				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	14 – sandgeprägter Tieflandbach			
	Kategorie	natürlich			
	Zielerreichung Ökologie	wahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2012)	LAWA-Typ-Vorschlag	14 – sandgeprägter Tieflandbach			
	Kategorie-Vorschlag	natürlich			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		2	1	nein	
Defizit	0	R	-3		
Beschreibung	größtenteils flaches, gestrecktes bis geschwungenes verfallendes Regelprofil bis annäherndes Naturprofil, Strukturen wie Prall- und Sturzbäume, Totholzverkläuerungen und viel Totholz, Sohle sandgeprägt, teilweise mit organischer Auflage, im Waldbereich (St.1+800 bis 2+600) Naturprofil mit geschwungenen bis mäandrierenden Verlauf, besondere Strukturen wie flache Ufer, Prallbäume, angeströmte Wurzeln, Ansätze Verkläuerungen, viel Totholz etc. vorhanden, Ufergehölze; durch Renaturierungen wurden im gesamten Gewässerverlauf ehemalige Mäander wieder angeschlossen				
Belastungen	partiell fehlt Beschattung und Randstreifen (Grünlandbereich), Straßenbrücke L94 für Fischotter nicht passierbar				
Restriktionen	FFH-Gebiet „Riembach“ (DE3740-301), LSG „Hoher Fläming – Belziger Landschaftswiesen“ (DE3840-601), Siedlung Grünehaus				
Entwicklungsziele und Strategien	Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit, Verbesserung der Gewässerstruktur				
Vorschläge für Maßnahmen/Umsetzungstrategien	Absturz zurückbauen und durch ökologisch durchgängige Sohlengleite ersetzen (M05); Herstellung der ganzjährigen ökologischen Durchgängigkeit für Fische und Wirbellose (M01, M02, M03, M11); Einbau von Totholz, Steinen und Substrat (M09, M07); Ausweisung eines Gewässerrandstreifens mindestens in 5 m Breite (M08), Trittschäden verhindern (M11)				